

Aus der Soester Anzeiger
Ausgabe 121
25.05.2011
Seite 12
© 2011 Westfälischer Anzeiger
Verlagsgesellschaft mbH & Co KG

„Golden Gate Bridge“ im Zeltlager

300 Georgs-Pfadfinder aus dem Bezirk Soest-Hamm verbrachten Wochenende auf dem Rütthener Eulenspiegel
Sechs Meter große Holzkunstwerke geschnitzt – Improvisationstheater sorgte für Lacher

Von Sebastian Körling

RÜTHEN ■ Knapp 300 Pfadfinder zog es am Wochenende nach Rütthen auf den Eulenspiegel, dem Diözesanzentrum der DPSG – der Bezirk Soest-Hamm der Deutschen

Pfadfinderschaft St. Georg hatte zu seinem „ZiB – Zelten im Bezirk“ eingeladen.

Ein buntes Programm sorgte dafür, dass die Langeweile von Anfang an keine Chance hatte: Am Freitagabend wurden die Zelte zu kleinen Ki-

nos, in denen verschiedene Filme angeboten wurden. Am Samstag gab es für die vier Altersstufen Angebote, die die Arbeitskreise im Vorfeld ausgearbeitet hatten. Nach dem Mittagessen und einer Verschnaufpause ging es in

die Workshops, in denen aus Holz Hollywoodschaukeln und eine Golden Gate „Rover“ Bridge mit beachtlicher Höhe zwischen vier und sechs Metern gebaut wurden. Außerdem gab es eine Casino-Runde mit Pokern und

beim Schminken konnten sich die Kinder und Jugendlichen täuschend echte Verletzungen zufügen lassen.

Am Abend kam der Höhepunkt: Ein Improvisationstheater brachte das Zeltlager zum Lachen. Im Anschluss an die Aufführung wurde Alex Grieskamp, Leiter aus dem Stamm Lippborg, von Kurat Sebastian Körling ein „Woodbadge“ verliehen, das weltweit anerkannte Abzeichen für eine bestandene Leiteraus- und Fortbildung der Pfadfinder.

Der Abend endete mit einem Bodenfeuerwerk von mehr als fünf Minuten, durchgeführt von einem Pyrotechniker. Nachdem die Nebelschwaden verzogen und die Wölflinge im Schlafsack waren, saßen Rover und Leiter noch gemeinsam bis in die Morgenstunden am Feuer, erzählten sich Geschichten und machten, wie für Pfadfinder typisch, singend die letzte Nacht zum Tag.

Das Zeltlager endete am Sonntag mit einem Frühstück vor den Zelten und dem Lager-Gottesdienst, bei dem die Pfadfinder Gott auch für das tolle Wetter dankten, das sich von dem der letzten Jahre deutlich abhob.



Große Tischgemeinschaft: Zum Abschluss des Zeltlagers am Sonntag frühstückten die Pfadfinder-Stämme zusammen unter freiem Himmel. ■ Foto: Körling